

Mühdorfer Mitte

Gesellschaft - Wirtschaft - Politik - Soziales - Kultur

Die Zeitung des UWG Ortsverbandes Mühdorf a. Inn / Wahlinformation - 4. Ausgabe Februar / März 2014

**Herzlich Willkommen
in der Mühdorfer Mitte**



UWG-Vorsitzender
Dr. Reinhard Wanka

Liebe Mühdorferinnen und Mühdorfer, nach 24 Jahren erhält unsere Kreisstadt einen neuen Bürgermeister. Außerdem wird der Stadtrat durch die Wahl neu zusammengesetzt.

Um die zukunftsweisenden Aufgaben zu meistern, bedarf es starker Persönlichkeiten.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen unseren Bürgermeisterkandidaten Andreas Seifinger und unsere Stadtratskandidaten mit ihren Zielen für Mühdorf vor.

Mit diesen Persönlichkeiten der UWG steht ein kompetentes und engagiertes Team zur Wahl.

Geben Sie Ihre Stimmen am 16. März den Kandidaten der UWG. Mit den besten Grüßen

R. Wanka

Mehr bewegen für ganz Mühdorf

Altmühdorf, Mößling, Mühdorf-Nord, -Ost, -Süd und -Zentrum / Altstadt - in allen Ortsteilen informierte Andreas Seifinger über seine Ziele und Pläne für die Kreisstadt.

Er lud Sport- und Kulturvereine, sowie Hilfs- und Rettungsorganisationen zu Gesprächen ein, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Mühdorf steht vor großen Aufgaben.

„Ich stelle mich dieser Herausforderung und möchte für Mühdorf noch mehr bewegen - gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern“, so Andreas Seifinger, der politisch unabhängig und unbelastet für das Bürgermeisteramt antritt.



Andreas Seifinger (44) dreht das Mühlrad weiter in die Zukunft. Seine Vision für Mühdorf: Spitze in Bildung, Freizeit und Kultur.

Andreas Seifinger: Meine Ziele, mein Programm

Gemeinsam mit seinem Team der UWG stellte der Bürgermeisterkandidat seine Ideen, Ziele und sein Programm zur Stadtentwicklung vor - hier ein Auszug

Kultur fördern

Kultur bewahren & entwickeln

Das Mühdorfer Kulturangebot soll mehr für **Kinder, Jugendliche und Senioren** bieten. Es wird getragen vom städtischen Programm ebenso wie von vielen Vereinen, Gruppen und Künstlern. „Ich möchte das **ehrenamtliche Engagement stark fördern, die Vereine besser einbinden**, insbesondere eine bessere Abstimmung bei der terminlichen Planung, plus Unterstützung bei der Vermarktung.“

Kultur ist ein wichtiger Standortfaktor für Mühdorfs Entwicklung.

Naherholung & Tourismus Steg über den Inn für Radfahrer und Fußgänger

Damit wollen wir den Auwald am rechten Innufer, etwa auf Höhe der Innfähre, für Fußgänger und Radfahrer erschließen. Hierdurch entstünde ein weiterer Naherholungsbereich im Grünen. Mühdorf soll für Tagesausflügler deutlich attraktiver werden.

Weitblick über Mühdorf, vom Dachstein bis zum Wendelstein.

Am einzigartigen Aussichtspunkt in Solling, oberhalb Mößling, wol-

Umwelt & Wohnen

Ausbau innerstädtischer Radwege

Bei der Planung neuer Baugebiete ist auch verstärkt darauf zu achten, dass diese abseits der überfüllten Straßen mit Geh- und Radwegen verbunden werden. Soweit möglich, sollte das auch bei bestehenden Gebieten gemacht werden, so dass ein Erreichen der Altstadt ohne viel befahrene Straßen möglich ist.

Mehr GRÜN für Mühdorfs Wohngebiete: In jedem neuen Baugebiet sind mehr Grünflächen und jeweils ein Bolzplatz einzuplanen.

Saubere Energie

- **Sauberes Wasser** muss weiterhin in öffentlicher Hand bleiben
- **Regenerative Stromerzeugung** (Wasserkraft, Photovoltaik) der Stadtwerke ausbauen.
- **Geothermie für Mühdorf:** Wir wollen prüfen, ob diese Möglichkeit besteht. Dann wären die Energieversorgung für ein neues Hallenbad bereits geklärt.

len wir Informationstafeln platzieren, und dabei die Einzigartigkeit Mühdorfs den Bürgern und Besuchern verdeutlichen. Zeigen, was wir haben.



Bezahlbares Wohnen

Mit maßvollen Flächenausweisungen lässt sich steigenden Grundstückspreisen für Gewerbe und Wohnen entgegenwirken. **Junge Familien** sollen auch künftig die Möglichkeit haben, in Mühdorf zu bauen.

Daneben brauchen wir neue Ideen und Konzepte für das **Wohnen im Alter**, sowie mehr sozialen Wohnungsbau.

Die Seitengassen in der Mühdorfer Altstadt sollen für das Wohnen attraktiver werden.

Dafür werde ich mich einsetzen.

Verkehrsentspannung

Die Infrastruktur Mühdorfs ist in vielen Bereichen dem zunehmenden Verkehr nicht mehr gewachsen. Ich setze mich ein für Lösungen bei der

- **Kreuzung Mößlinger Straße / Nordtangente**
- **Frixinger Straße.**
- **Nord-Süd-Verbindung**

Familie & Gesellschaft

Die Kinder sind unsere Zukunft. Wir möchten die bestmögliche Förderung, insbesondere im Bildungsreich.

Beste Bildung vor Ort

Mühdorf ist die einzige Kreisstadt in ganz Bayern, in der es keine Realschule gibt. Das darf nicht sein. **Wir wollen eine Realschule für Mühdorf.** Kurze Wege für ca. 400 Mühdorfer Realschüler.

- **Erhaltung aller Schulstandorte**
- **Verkehrssicherheit** bei der Mittelschule verbessern
- **Sanierung** der Turnhalle in Altmühdorf
- **Optimierung** der Schulbusrouten und Haltestellen
- **Parkraum** schaffen im Bereich der Grundschule Mößling

Als Sofortmaßnahme:

- **Schattenflächen** im Pausenbereich in der Mittelschule schaffen

Sport, Erlebnis, Freizeit

- **Lösungen für die TSV Halle, Tennishalle und weitere Vereine**
- **Ein neues Hallenbad**, wenn wir es uns leisten können.
- **Sportgelände** neben der Mittelschule
- **Großer Indoor-Funpark für die ganze Familie** - privat geführt, ohne Kosten für die Stadt.

Wirtschaft & Wachstum

Eine gesunde Wirtschaft in Mühdorf ist die Basis für eine lebenswerte Wohnstadt, für ein attraktives Sport-, Kultur-, Freizeit- und Bildungsangebot.

Ich setze mich für ein **gesundes und moderates Wachstum** der Stadt Mühdorf ein. Wir brauchen beste Rahmenbedingungen für Investitionen bei bestehenden Unternehmen und Neuansiedlungen.

Bezüglich des Gebäudes am Stadtplatz 58 möchte ich Transparenz in alle wesentlichen wirtschaftlichen, rechtlichen, ökologischen und bauhistorischen Aspekte bringen. Die Fassade muss sich in jedem Fall harmonisch in das Stadtbild einfügen. Das haben wir diesmal selbst in der Hand.

Parksituation verbessern

Mehr kostengünstigen Parkraum in der Innenstadt für Kunden, Mitarbeiter und Bewohner.

Mit einem **Parkdeck hinter dem Hallenbad** schaffen wir attraktive Parkmöglichkeiten.

20 Minuten frei Parken

Ich möchte die Attraktivität der Altstadt weiter steigern, u.a. durch ein kostenloses Parken in den ersten 20 Minuten. Was andere Städte können, können wir auch.

Mühdorf ist DIE Einkaufsstadt.



Andreas Seifinger

Persönlich:
44 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft Mühldorf-Süd



Beruf:
Geschäftsführer

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
Organisator Mühldorfer Musiknacht, Planung Bildungsmesse Inn-Salzach, Mitglied im IHK-Gremium Altötting-Mühldorf; Aktionsgemeinschaft Mühldorf; Wirtschaftsunioren Altötting, Bund der Selbständigen; Heimatbund Mühldorf, Förderverein Katharinenkirche, Förderverein St. Laurentius

Meine Ziele:

- Vertrauen schaffen in eine transparente Stadtpolitik
- Mühldorf als Kultur- und Wirtschaftsstandort voranbringen
- Mühldorf zu einem attraktiveren Bildungsstandort machen
- Parksituation deutlich verbessern
- Zusammenhalt der Gesellschaft stärken.
- das Ehrenamt fördern.

Markus Saller

Persönlich:
44 Jahre, 3 Töchter



Beruf:
Rechtsanwalt

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
Stadtrat (Fraktionssprecher), Kreisrat, Vorsitzender Kreis-UWG, Vorsitzender Kreisvereinigung Freie Wähler, Beirat im TSV 1860 Mühldorf. Rechtsexperte bei „Wir in Bayern“, Bayerisches Fernsehen.

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

ich die Lebensumstände und zukünftige Entwicklung in meiner Heimatstadt mit gestalten und positiv beeinflussen möchte. Deswegen bin ich seit 1995 kommunalpolitisch aktiv und konnte erstmals seit 2008 mein Wissen und meine Erfahrungen als Stadtrat und Fraktionssprecher für die UWG in die Stadtpolitik einbringen. Hier möchte ich gerne anknüpfen, wenn mir die BürgerInnen am 16.03. wieder ihr Vertrauen schenken.

Josef Glas jun.

Persönlich:
31 Jahre, verheiratet, wohnhaft am Mühldorfer Stadtplatz



Beruf:
Industriekaufmann, z.Zt.: Personal-sachbearbeiter bei der Bundeswehr, Stabsunteroffizier

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
- aktiv in der Stadtpfarrei St. Nikolaus - Pfarrgemeinderatsmitglied des Militärpfarramtes Bad Reichenhall,

Anneliese Hohenester

Persönlich:
65 Jahre, 2 erwachsene Kinder, Stadträtin, Kreisrätin



Beruf, Politik:
Geschäftsfrau, seit 18 Jahren engagiert in der Kommunalpolitik.

Meine Ziele:

Die Entwicklung unserer Stadt ist mir ein großes Anliegen, deshalb kandidiere ich wieder für den Stadtrat. Ich wünsche mir eine lebens- und liebenswerte Altstadt rund um den Mühldorfer Stadtplatz. Die Stadt soll nicht nur Handel, Gewerbe und Freiberufler beherbergen, sondern auch attraktive und bezahlbare Wohnmöglichkeiten für Jung und Alt bieten. Hierzu ist es wichtig, die Nahversorgung im Altstadtbereich zu verbessern. Ein Lebensmittelmarkt fehlt, gerade für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger. Deren Belange sollen stärker berücksichtigt werden. Außerdem muss die Attraktivität der Seitengassen für Wohnzwecke erhöht werden.

Reinhard Wanka

Persönlich:
64 Jahre, Schulleiter, Dr. phil. verheiratet, 2 Kinder, aufgewachsen in Altmühldorf, wohnhaft in Mühldorf-Süd



Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
1. Vorsitzender des Geschichtsvereins Heimatbund Mühldorf
Vorsitzender der UWG Mühldorf, aktiv im Lauftreff Mühldorf, Förderverein Katharinenkirche, Förderverein St. Laurentius

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat und möchte ...

- die einmalig schöne historische Altstadt erhalten
- den Stadtplatz als lebendigen Mittelpunkt der Stadt weiterentwickeln
- das vorhandene Bildungsangebot durch eine Realschule erweitern
- die heimische Kunst und Kultur vorrangig unterstützen
- das Radwegenetz in und um Mühldorf ausbauen
- Breitbandausbau, Bahnausbau und Autobahnbau vorantreiben.

Claudia Heinrich

Persönlich:
49 Jahre, verh. 4 Söhne, Mühldorf-Nord, aufgewachsen in Mößling



Beruf:
Bankkauffrau, Privatkundenberaterin bei der Oberbank in Mühldorf

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
Gründungsmitglied FC Mühldorf, langjährige Jugendleiterin des RSV Mößling; Mitglied im Dorferneuerungsteam Mößling

Mein Ziele, mein Antrieb:

- Gezielte Wirtschaftspolitik durch Unterstützung der heimischen Betriebe und Ansiedlung neuer Unternehmen; Arbeits- und Ausbildungsplätze vor Ort. Sichere Stadtfinanzen.
- Lebendige und attraktive Innenstadt, zentrumsnahes Parkdeck, Lebensmittelmarkt
- Eine generationsübergreifende Familienpolitik mit individuellen Wohn- und Betreuungsmöglichkeiten, einschließlich best möglicher Bildung vor Ort.

Herbert Gambihler

Persönlich:
64 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, wohnhaft in Mühldorf-Nord



Beruf:
Verwaltungsbeamter

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Mühldorf, Mitglied bei der Inntalia Mühldorf

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- ich dazu beitragen möchte, dass
- die Innenstadt weiterhin an Attraktivität gewinnt
- das hohe Niveau des Kulturangebotes erhalten und weiter ausgebaut wird
- zusätzlich wichtiger Parkraum zentrumsnah geschaffen wird
- die Angebote im Sport- bzw. Freizeitbereich erweitert werden
- das Angebot des Stadtbusses verbessert wird.

Manfred Schubert

Persönlich:
42 Jahre, verheiratet, 1 Tochter, wohnhaft in Mühldorf-Mößling



Beruf:
- Selbständiger Automobilkaufmann Honda Vertragshändler (mit über 40 Jahre, drittältester Honda Betrieb in Deutschland)
- Kfz-Elektiker

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
- Mitglied im Alpenverein

Alfons Forster

Persönlich:
Alfons Forster, 49 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, wohnhaft in Mühldorf - Nord



Beruf: Bankbetriebswirt

Meine Ziele, mein Antrieb und politisches Engagement:

- die Vereine prägen das Leben in der Stadt. Sie brauchen dringend Unterstützung
- die Stadt Mühldorf wächst überdurchschnittlich:
- wir brauchen mehr „Grün“ in und zwischen den Baugebieten
- wir brauchen Bebauungspläne, die auch Nullenergiehäuser zu lassen
- wir brauchen mehr Radwege für die Sicherheit unserer Kinder
- das Straßennetz an das Wachstum angepasst werden muss:
- eine neue „Nordtangente“ die die Baugebiete von Norden her zugänglich machen
- eine neue Nord-Südverbindung, um Friedhofstraße und Stadtberg zu entlasten

Markus Luczay

Persönlich:
35 Jahre, wohnhaft in Mühldorf Süd



Beruf:
Selbstständiger Immobilienmakler, Dipl.-Sachverständiger u. Immobilienwirt (DIA), Finanzwirt (CoB)

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
1. Vorsitzender Aktionsgemeinschaft Mühldorf, 1. Vorsitzender BDS Mühldorf – Gewerbeverband

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat,

- um wirtschaftlichen Sachverstand einzubringen
- um mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung zu erreichen
- damit Mühldorf sich auch künftig wirtschaftlich stark entwickelt, zusätzliche Arbeitsplätze und Bildungsangebote entstehen
- damit die Infrastruktur (Parkplätze, Straße, Schiene, öffentlicher Verkehr) endlich der Entwicklung angepasst wird.

Annette Haselbeck

Persönlich:
48 Jahre, Verheiratet, 1 Sohn, wohnhaft in Mühldorf-Eichfeld



Beruf:
Selbständig in der Automobilbranche; Verwaltung und Organisation

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
Mitglied Schützenverein Edelweiß Eichfeld.

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat um...

- Mühldorfs „alten Charme“ zu erhalten und auf einen modernen konkurrenzfähigen Stand weiter zu leiten.
- für den Mühldorfer Osten eine Lebensmittelversorgung zu sichern.
- A94 und Bahnausbau sind dringend weiter erforderlich.
- moderates wirtschaftliches Wachstum
- mein persönlicher Antrieb ist, gemeinsam erarbeitete Ziele zu erreichen zum Wohle der Mühldorfer Bürgerinnen und Bürger

Gregor Weber

Persönlich:
56 Jahre alt, verheiratet, wohnhaft in Altmühldorf



Beruf:
Obergerichtsvollzieher

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:
stv. Landesvorsitzender des Bayerischen Gerichtsvollzieherbunds, stv. Vorsitzender Förderverein St. Laurentius Altmühldorf., Schriftführer UWG Mühldorf, Mitglied: Schützenverein Frohsinn Altmühldorf, Freiwillige Feuerwehr Altmühldorf, Obst und Gartenbauverein Altmühldorf, Krieger und Sodatenkameradschaft Altmühldorf, Musikverein Altmühldorf.

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat, weil...

ich die gesunde Weiterentwicklung der Stadt und seiner Orts- teile fördern möchte. Der Ausbau von erneuerbaren Energien ist mir wichtig, ebenso die Förderung von Freizeit- und Sportangeboten.



Die Mühldorfer Altstadt. „Wir wollen den Charme Einkaufs-, Wohn-, und Kulturstadt ständig weiter-

Für den Mühldorfer Stadtrat

Michael Hetzl

Persönlich:

26 Jahre, wohnhaft in Mühldorf - Altstadt



Beruf:

Handwerksmeister, Hörgeräteakustiker, Leitung der Hörgeräteakustikabteilung im Familienunternehmen Hirsch, Unternehmer

Aktivitäten:

Squash, Radfahren, Fotografieren

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat, weil...

- ich die Attraktivität des Stadtplatzes ausbauen und fördern möchte
- ich ausreichende und kostengünstige Parkplätze in der Altstadt schaffen möchte: Parkhausbau
- in der Altstadt mehr moderne Wohnungen entstehen sollen.
- ich die bestehenden Unternehmer unterstützen und mich für den Erhalt von Arbeitsplätzen einsetzen möchte
- die A 94 und die Bahnstrecke nach München schnellstmöglich ausgebaut werden sollen.

Markus Blümel

Persönlich:

38 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Mühldorf - Mößling



Beruf:

Lehrer, Mittelschule Mühldorf Personalratsvorsitzender am Staatlichen Schulamt Mühldorf

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- Vertrauensmann in der Freiwilligen Feuerwehr Mößling, Vorstandsmitglied der ESV-Tennisabteilung,
- 1. Vorstand des Kreisverbands des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands,
- 2. Vorstand der UWG Mühldorf

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat, weil...

- ... sich dort Einiges ändern soll: Im Stadtrat sollten alle Altersschichten vertreten sein und es sollte gemeinsam zum Wohle der Stadt und seiner Bürger gearbeitet werden, unabhängig von Partei, Verein oder persönlichen Sympathien!

Klaus (Wagge) Werkstetter

Persönlich:

43 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, wohnhaft in Mühldorf - Nord



Beruf:

Polizeikommissar, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Autobahnpolizei

Ehrenamt / Verein / Aktivitäten:

- 2. Vorstand De Boarischn, Initiator und Moderator Badwandlrennats, Moderator Faschingszug, Radtrainer bei der LG Mettenheim für Kinder und Jugendliche

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat und möchte:

- das Freizeit- und Sportangebot für die Jugend ausbauen, speziell im Bereich von Funsportarten
- die Attraktivität des Stadtplatzes fördern
- Flächen im Umland oder Industriegebiet schaffen für erneuerbare Energien, z.B. Photovoltaikanlagen
- den Bahnausbau und Weiterbau der A 94 nach München vorantreiben.

Birgit Bauer

Persönlich:

geb. Hartl, 48 Jahre, geschieden, 2 Töchter, Mühldorf-Nord



Beruf:

gelernte Sparkassenfachwirtin, Ausbilderin (AdA), jetzt Notariatsangestellte

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- UWG-Kassenprüferin, Mitglied Förderverein Ruperti-Gymnasium, Skiclub Mühldorf,

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- die Kreisstadt Mühldorf eine Realschule braucht
- die Verkehrssituation an der Mößlinger Straße entschärft werden muß
- eine Lösung für die Parkplatzproblematik an der Mößlinger Grundschule notwendig ist,
- ich für den Neubau eines Hallenbades bin
- die Einkaufsmöglichkeiten für die Bewohner Mühldorf-Ost verbessert werden müssen.

Martin Herrmann

Persönlich:

43 Jahre, verheiratet, 2 Söhne, wohnhaft in Mühldorf-Nord



Beruf:

Finanzplaner

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- 1. Vorstand TSV 66 Polling

Ziele, Antrieb und politisches Engagement:

- für die Jugend neue Treffpunkte schaffen, in Form von kleinen Einheiten in den verschiedenen Ortsteilen
- den Dorfcharakter von Mößling erhalten
- Firmenansiedlungen fördern
- Neugestaltung des Gebiets entlang der Richard-Wagner-Str. (Bahnhof) voranbringen
- mehr Grünflächen ausweisen
- ein neues Konzept für die „Einkaufsstraße Oderstraße“ entwickeln.
- den Bahnausbau und Weiterbau der A 94 nach München vorantreiben.

Philipp Mokrus

Persönlich:

21 Jahre, ledig, wohnhaft in Mühldorf-Süd



Beruf:

Immobilienkaufmann (IHK)

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- IHK-Prüfer
- Hobbies: Kraftsport, Wandern

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- ich dem Stadtrat neue und junge Denksätze bieten möchte.
- ich den Standort Mühldorf weiter fördern möchte, um die Attraktivität dieser tollen Stadt nachhaltig zu erhalten.
- ich das umweltbewusste Bauen am Standort fördern möchte, da auch wir in Mühldorf unsere Umwelt schonen müssen.
- ich die Flächennutzungspläne und Bebauungspläne genauer hinterfragen würde.
- ich mich gerne im Stadtrat für die Bürger der Stadt Mühldorf einsetzen würde.

Beate Fedtke-Gollwitzer

Persönlich:

55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in der Altstadt



Beruf:

Hausfrau, organisatorische und gastronomische Mitarbeit im TSV Mühldorf, „Berufung“ Stadtführerin und Reiseleiterin

Ehrenamt / Verein / Aktivitäten:

- Mitarbeit beim Heimatbund Museumsnacht oder Geschichtsrallye
- Organisation Schäfflertanz 2012

Antrieb, Ziele, Engagement:

- Erweiterung des Freizeitangebots: den Inn mehr in den Focus bringen durch Einrichtung eines Baumwipfelpfad oder durch einen Steg die rechte Innseite erschließen
- eine weitere gute „bayerische Gaststätte“ im Stadtplatz für Vereine und Stammtische
- der alte Friedhof braucht deutliche Verbesserungen, eine Aussegnungs- oder Abschiedshalle, die den heutigen Anforderungen gerecht wird.

Christian (Joe) Mannel

Persönlich:

45 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Mühldorf-Nord



Beruf:

Grundschullehrer in Altmühldorf, Fachberater Sport, zuständig für alle Grundschulen im Landkreis

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- Mitglied RSV Mößling
- Hobbys : Radfahren , Schwimmen, Freunde treffen

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- ich das Freizeitangebot, speziell für Kinder und Jugendliche, weiter ausbauen möchte
- ich unseren Kindern einen kurzen Schulweg ermöglichen möchte
- ich unsere Sportvereine bei der Lösung ihrer Probleme helfen möchte

Peter (Bäda) Mück

Persönlich:

42 Jahre, ledig, widder, wohnhaft in Mühldorf-Nord



Beruf:

Vermessungsinspektor, Fachbereichsleiter Katastertechnik Innendienst

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- Ehrensator und ehem. Präsident Faschingskomitee Inntalia Mühldorf -Hl. Nikolaus auf dem Mühldorfer Christkindlmarkt

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- die Attraktivität und „Lebendigkeit“ des Stadtplatzes gefördert und geschützt werden muss.
- die Verkehrsprobleme in der Mößlinger Straße und die Parkplatzsituation in der Altstadt und im Bereich der Schulen einer dringenden Lösung bedürfen.
- der zweigleisige Ausbau der Bahn nach München und der Weiterbau der A 94 unterstützt werden müssen.

Sonja Funiok

Persönlich:

40 Jahre, ledig, 1 Sohn und 1 Tochter, wohnhaft in Mühldorf - Mößling



Beruf:

Oberstudienrätin Gymnasium, Musiklehrern

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- Tennis - Damenmannschaft ESV Mühldorf
- Musikalische Umrahmung und Gestaltung vieler kirchlicher Veranstaltungen

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- ich mich gerne für ein familien- und kinderfreundliches Mühldorf einsetzen möchte.
- ich meinem Vater in der Kommunalpolitik nachfolgen möchte.
- mir die künstlerische, insbesondere musikalische Erziehung und Förderung der Kinder am Herzen liegt.

Erwin Schwarz

Persönlich:

41 Jahre, 1 Sohn,



Beruf:

Staatl. anerkannter Musikschullehrer, Sportgeschäftsinhaber, Musikschulleiter

Ehrenamt / Verein / Aktivitäten:

- Funsport, Snowboard, Skateboard
- Aktiv in diversen Kindergärten mit Musikalische Frühförderprogramm Hugo, das Krokodil

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- mir die Förderung von Kindern und Jugendlichen im musikalischen und sportlichen Bereich am Herzen liegt.
- mir die Entwicklung Mühldorfs als Einkaufsstadt wichtig ist.
- ich setze mich für ein für ein breiteres kulturelles Angebot einsetzen möchte.

Michael Haase

Persönlich:

47 Jahre, verheiratet, 2 Töchter, wohnhaft in Mühldorf - Süd



Beruf:

Oberstudienrat und Beratungslehrer an der Berufsschule I Mühldorf

Ehrenamt / Vereine / Aktivitäten:

- Mitglied der Kirchenverwaltung und des Trägerrates des Kindergartens St. Nikolaus
- Kommunionhelfer in St. Nikolaus

- begeisterter Rennradfahrer, Fußballer und Skifahrer

Ich kandidiere für den Mühldorfer Stadtrat weil...

- ich das Radwegenetz in der Stadt ausbauen möchte, zur Sicherheit für unsere Kinder und Jugendlichen
- die Problematik FC Mühldorf endlich geregelt werden muss.
- die Verkehrssituation im Mühldorfer Süden wegen des neuen Baugebiets komplett neu geplant werden muss.
- die öffentlichen Verkehrsmittel attraktiver gemacht werden müssen.



und die Lebendigkeit erhalten und Mühldorf als entwickeln“, sind sich die UWG-Kandidaten einig.





Andreas Seifinger

Ihr Bürgermeister Für Mühldorf

Weil Kompetenz und Werte stimmen

Persönlichkeit und Teamgeist



Andreas Seifinger und das Team der UWG wollen mehr für Mühldorf erreichen.

Warum Andreas Seifinger Bürgermeister werden soll:

Andreas Seifinger ist der Bürgermeister der Zukunft, weil, ...

- er mit Hartnäckigkeit, Einsatz, Mut und Kreativität Herausforderungen anpackt und Freude daran hat, Positives für Mühldorf zu bewegen und wirtschaftliches Denken mit kulturellem Verständnis verbindet. (Markus Luczay)
- ich ihn für den kompetentesten Bewerber in Mühldorf für dieses Amt halte. Er verbindet für mich ausgeprägtes wirtschaftliches Denken mit der Fähigkeit, die Stadt nach außen und innen überzeugend zu vertreten und zu repräsentieren. (Claudia Heinrich)
- er noch offen für neue und gute Ideen ist und noch nicht von Altlasten kommunaler Parteipolitik geprägt ist! (Markus Blümel)
- er mit seinen Fähigkeiten und Erfahrungen ein Rathaus leiten kann und neuen Schwung in die Stadt bringt, er Probleme mit guten Ideen aktiv anpackt. (Michael Haase)
- er Meinungen und Anregungen der Bürger ernst nimmt, und weil er auf dem Boden bleibt. (Gregor Weber)
- er jung und dynamisch ist. (Manfred Schubert)
- er ein Mann mit einzigartiger Persönlichkeit ist. (Josef Glas)

- er den notwendigen Weitblick hat (Annette Haselbeck)
- er in einem Dreigenerationenhaus lebt, er als Vater die Herausforderungen von Familien kennt, er Probleme richtig anpackt und auch lösen kann. (Natascha Seifinger)
- er es noch nicht ist und das ideale Alter dazu hat. (Markus Saller)

Weitere Stimmen von Menschen, die Seifinger sehr gut kennen:

Ich schätze an Andreas Seifinger besonders sein/e/n:

- Arbeitsfleiß und seine Ausdauer
- Einfalls- und Ideenreichtum
- Zielstrebigkeit
- Kommunikations- und Konfliktstärke
- soziale Kompetenz
- Humor, auch wenn es stressig zugeht
- Zuverlässigkeit: Er redet nicht nur über mögliche Pläne, sondern ich kann mich immer auf ihn verlassen, dass er sie bestmöglich umsetzt
- Loyalität
- Lernbereitschaft
- offene und freundliche Art
- dass er trotz seiner Zielstrebigkeit auch immer ein offenes Ohr für eine andere Meinung hat.

So wählen Sie Ihren Stadtrat richtig:

1. Sie haben **insgesamt 24 Stimmen**, die Sie auf alle Kandidaten Ihres Stimmzettels verteilen dürfen!

2. Sie können oben auf Ihrem Stimmzettel, im entsprechenden Feld ein **Listenkreuz** vergeben, dann werden Ihre 24 Stimmen gleichmäßig auf alle Kandidaten der betreffenden Liste verteilt!

<input checked="" type="checkbox"/>	Wahlvorschlag
	Liste 3 - FW/UWG
3	Platz Max Mustermann
1	Platz Monika Musterfrau
2	Platz Max Mustermann
3	Platz Monika Musterfrau
1	Platz Max Mustermann
3	Platz Monika Musterfrau
3	Platz Max Mustermann
1	Platz Monika Musterfrau
2	Platz Vorname Nachname

3. Sie können aber auch einzelnen Kandidaten gleicher, oder verschiedener Listen 1, 2 oder sogar 3 Stimmen geben!

4. Vorsicht! Vergeben Sie an einen Kandidaten **nicht mehr** als 3 Stimmen und vergeben Sie insgesamt **nicht mehr** als 24 Stimmen, sonst wird Ihr Stimmzettel ungültig.

Stadtratswahl

<input checked="" type="checkbox"/>	Wahlvorschlag
	Liste 3 - FW/UWG
1	Andreas Seifinger
2	Markus Saller
3	Anneliese Hohenester
4	Dr. Reinhard Wanka
5	Claudia Heinrich
6	Herbert Gambihler
7	Alfons Forster
8	Markus Luczay
9	Annette Haselbeck
10	Gregor Weber
11	Michael Hetzl
12	Philipp Mokrus
13	Markus Blümel
14	Beate Fedtke-Gollwitzer
15	Klaus Werkstetter
16	Christian Mannel
17	Birgit Bauer
18	Peter Mück
19	Martin Herrmann
20	Sonja Funiok
21	Josef Glas
22	Manfred Schubert
23	Erwin Schwarz
24	Michael Haase

Nur wenn der Landkreis, die Städte, Märkte und Gemeinden zusammenarbeiten, unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger, sind die zukünftigen Herausforderungen zu meistern. Nur so schaffen wir es, die Verschuldung der kommunalen Haushalte im erträglichen Rahmen zu halten, gleichzeitig unsere Schulen, Straßen und Brücken zu erhalten und den sozialen Bereich sowie die Bildung nicht zu vernachlässigen.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, weshalb der Landkreis Mühldorf a. Inn von der Politik in Berlin und München so lange stiefmütterlich behandelt wurde, wenn es z. B. um die Verbesserung der Infrastruktur durch den zweigleisigen Ausbau der Bahn und die zeitnahe Fertigstellung der A 94 ging? Die Antwort könnte darin liegen, dass bevorzugt dort investiert wurde, wo die CSU sich wesentlich härter tut, gute Wahlergebnisse zu erzielen, als bei uns.

- Kein Anwachsen der Schulden des Landkreises von derzeit über € 63 Mio. trotz geplanter Investitionen im Schulbereich von € 40 Mio.
- Der Bearbeitung der Kernaufgaben im Landratsamt und beim Landkreis den Vorrang vor übertriebener Selbstdarstellung einräumen



- Ein gutes Betriebsklima im Landratsamt und in der Landkreisverwaltung
- Eine hohe Kundenzufriedenheit mit der Arbeit der Verwaltung
- Stärkung der Demokratie im Kreistag durch fairen Umgang mit allen Parteien und Wählergemeinschaften
- Objektive Information der Bürger über die Kreistagsarbeit
- Aufgeschlossenheit gegenüber Anregungen von Bürgern
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für die regionale Wirtschaft und Erweiterung des Arbeitsplatzangebots
- Optimierung der Verkehrsanbindung des Landkreises an den Großraum München auf Schiene und Straße

Jetzt den Huber wechseln

Peter Huber wird für faire und transparente Politik am Landkreis sorgen

- Steigerung der Lebensqualität im Landkreis durch bessere Naherholungsmöglichkeiten sowie Bewahrung von Natur und Landschaft
 - Unterstützung der bäuerlichen Landwirtschaft zur Erzeugung gesunder Lebensmittel
 - Den Schwächeren in unserer Gesellschaft besondere Aufmerksamkeit schenken
 - Gerechter Ausgleich zwischen Städten und Gemeinden und allen Teilen des Landkreises
 - Gerechtere Verteilung der Mittel zwischen Bund, Freistaat und Kommunen
 - Keine weitere Übernahme von Aufgaben durch den Landkreis ohne Gewährung entsprechender Mittel
 - Sparsame Verwendung der Haushaltsmittel durch den Landkreis, um die Städte und Gemeinden nicht über Gebühr belasten zu müssen; das heißt, keine weitere Anhebung der Kreisumlage
 - Notwendigen Vorhaben den Vorrang vor wünschenswerten Prestige-Projekten einräumen
 - Instandhaltung des vorhandenen Kreisstraßennetzes
- Es ist an der Zeit, dass sich etwas ändert! • Sie haben es in der Hand!**
- Wählen Sie die Unabhängigen!**

Kreistagswahl

<input checked="" type="checkbox"/>	Wahlvorschlag
	Liste 5 - UWG
3	3 Markus Saller
3	7 Claudia Heinrich
3	13 Andreas Seifinger
3	44 Dr. Reinhard Wanka
3	45 Markus Blümel
3	46 Herbert Gambihler
3	47 Alfons Forster
3	48 Markus Luczay
3	49 Annette Haselbeck
3	50 Gregor Weber
3	51 Michael Hetzl
3	52 Philipp Mokrus

Für die Kreistagswahl haben Sie 60 Stimmen zu vergeben.
• Bitte kreuzen Sie bei der UWG das **Listenkreuz** an.
• Unterstützen Sie die Mühldorfer UWG-Kandidaten mit jeweils **3 Stimmen**.

Landratswahl

Ihre Stimme für den Wechsel

Peter Huber

Bürgermeisterwahl

Andreas Seifinger

0 0 0 0

Die Mühldorfer Mitte

Gehen Sie zur Wahl. Nutzen Sie die Briefwahl. Geben Sie Ihre Stimmen der UWG.